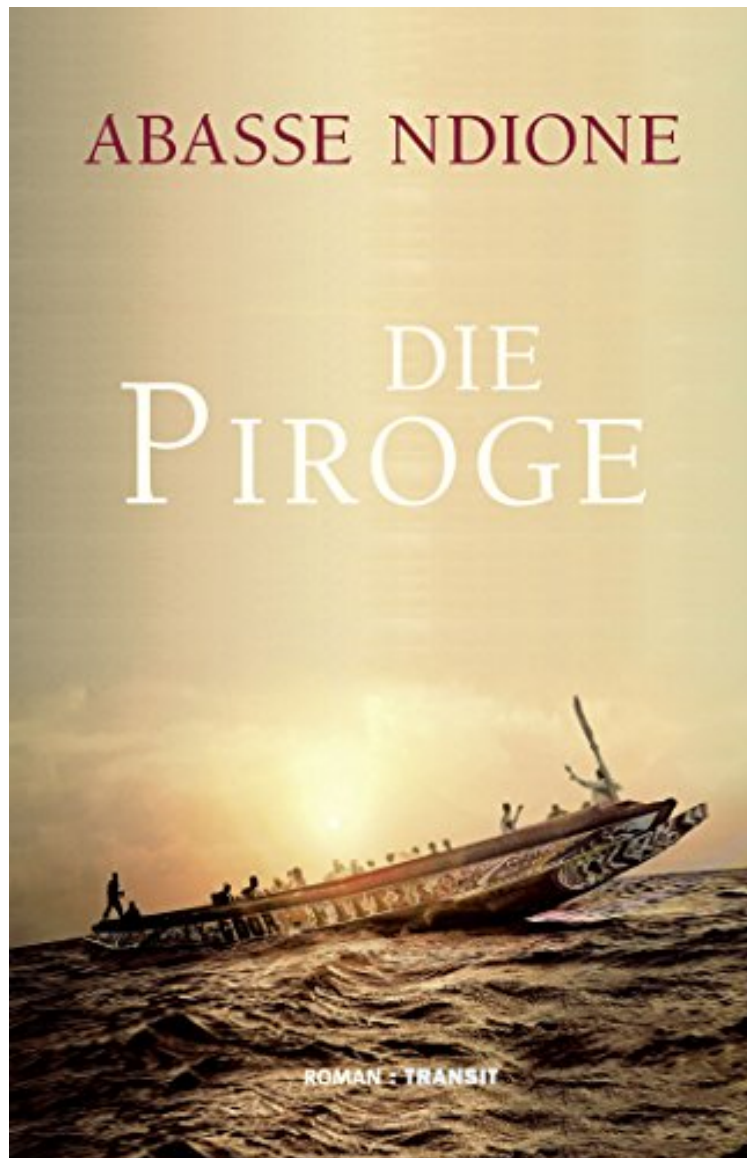


(Mobile library) Die Piroge: Roman

Die Piroge: Roman

Von Abasse Ndione

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #387139 in eBooksVerffentlicht am: 2014-08-01Erscheinungsdatum:
2014-08-01File Name: B00M92068I | File size: 71.Mb

Von Abasse Ndione : Die Piroge: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Piroge: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein lebensnaher und bewegender RomanVon Dsseldorfer LesefreundeEin spannender und lehrreicher Roman, der sehr abwechslungsreich geschrieben ist. Berhend, aufwhlend und zugleich mahnend ist "Die Piroge" und angesichts der

heutigen Flüchtlingsproblematik aktueller denn je. Zugleich ist diese Erzählung schmerzhaft individuell und lässt den Leser richtig mitfühlen und an der Handlung teilhaben. Viele Menschen machen die Erfahrungen einer derartigen Flucht und das ist ein Beweis für das Versagen der Politik, es ist ein unerblickbares Zeichen für eine große Niederlage des Landes. Es wird einiges getan, um die Einwanderungswellen in die Länder der Europäischen Union zu stoppen, jedoch ohne an die Folgen für die betroffenen Menschen zu denken. Nicht alle erreichen auf ihrer Flucht im Kampf gegen die Wellen des Ozeans ihr Ziel - das ist tragisch und spiegelt sehr gut die Geschichte von Abasse Ndione wieder.

Kurzbeschreibung Drei Afrikaner, Frauen, Männer, Jugendliche, die aus verschiedenen Dörfern im Landesinneren Senegals kommen und noch nie das Meer gesehen haben, wollen aus dem afrikanischen Elend auf die Kanarischen Inseln und nach Europa fliehen. Sie verabschieden sich von ihren Familien und stehen dann nach einer langen Busfahrt endlich am Strand, beobachten das Meer und sehen zum ersten Mal auch das Schiff, eine Piroge, die dem Fischer Baye Laye gehört. Während der langen Fahrt, auf der sie sich langsam kennenlernen, steigern sie sich bei zunächst gutem Wetter in unglaubliche Erwartungen, was ihre Zukunft in Europa betrifft. Doch es zieht ein furchterlicher Sturm herauf, sie verlieren Kaaba, den zweiten Steuermann, und das Boot wird schwer beschädigt. Sie sind verzweifelt, aber da naht ein Schiff. Das Buch, 2008 bei Gallimard in Paris erschienen, ist in seiner schlichten, eindringlichen Erzählweise zu einem Klassiker der gegenwärtigen afrikanischen Literatur geworden. Auf kleinstem Raum entfaltet der Roman ein großes Drama, das von Millionen Menschen unterschiedlichster Herkunft, die um ihre Lebenschancen kämpfen. Die Verfilmung (*La Pirogue*) in der Regie von Moussa Tour wurde im Mai 2012 in Cannes uraufgeführt und erhielt zahlreiche Preise, auch in Deutschland [Goldener Tanit, Filmfestival Karthago 2012, ARRI-Preis (Bester internationaler Film) Cannes, Filmfest München; Prix Lumière 2013, Preis der Evangelischen Filmarbeit April 2013].

Pressestimmen Die Geschichte ist beides: schmerzhaft individuell über die einzelnen Personen auf dem Boot und gleichzeitig unermesslich, da die Erfahrung, die sie schildert, von Millionen von Menschen auf der Welt geteilt wird.' *The New York Times*

Kurzbeschreibung Drei Afrikaner, Frauen, Männer, Jugendliche, die aus verschiedenen Dörfern im Landesinneren Senegals kommen und noch nie das Meer gesehen haben, wollen aus dem afrikanischen Elend auf die Kanarischen Inseln und nach Europa fliehen. Sie verabschieden sich von ihren Familien und stehen dann nach einer langen Busfahrt endlich am Strand, beobachten das Meer und sehen zum ersten Mal auch das Schiff, eine Piroge, die dem Fischer Baye Laye gehört. Während der langen Fahrt, auf der sie sich langsam kennenlernen, steigern sie sich bei zunächst gutem Wetter in unglaubliche Erwartungen, was ihre Zukunft in Europa betrifft. Doch es zieht ein furchterlicher Sturm herauf, sie verlieren Kaaba, den zweiten Steuermann, und das Boot wird schwer beschädigt. Sie sind verzweifelt, aber da naht ein Schiff. Das Buch, 2008 bei Gallimard in Paris erschienen, ist in seiner schlichten, eindringlichen Erzählweise zu einem Klassiker der gegenwärtigen afrikanischen Literatur geworden. Auf kleinstem Raum entfaltet der Roman ein großes Drama, das von Millionen Menschen unterschiedlichster Herkunft, die um ihre Lebenschancen kämpfen. Die Verfilmung (*La Pirogue*) in der Regie von Moussa Tour wurde im Mai 2012 in Cannes uraufgeführt und erhielt zahlreiche Preise, auch in Deutschland [Goldener Tanit, Filmfestival Karthago 2012, ARRI-Preis (Bester internationaler Film) Cannes, Filmfest München; Prix Lumière 2013, Preis der Evangelischen Filmarbeit April 2013].